

Ansprechpartner
Oliver Grün N
+49 421 6604 – 430 T
+49 171 3048 679 M
oliver.gruen@luerssen.de E

PRESSEMITTEILUNG

10.05.2021 | Bremen/Hamburg/Kiel/Wolgast

1/3

Brennbeginn von Boot 9

Zweiter Brennstart in Kiel

Bei GERMAN NAVAL YARDS KIEL erfolgte heute (10.05.2021) planmäßig der Brennstart von Boot 9 der Korvetten K130 Boote 6-10. Corona-bedingt wurde der erste Stahlzuschnitt im kleinsten Kreis des ARGE-Projektteams eingeleitet. An der Kieler Förde werden unter Federführung der Unternehmensgruppe Lürssen die letzten drei der insgesamt fünf Vorschiffe für die neue Korvettenserie gefertigt.

„Unter den aktuellen Umständen infolge der Corona-Pandemie und deren teils erheblichen Einschränkungen auf unseren Werften freuen wir uns, diesen wichtigen Meilenstein erreicht zu haben“, sagte Tim Wagner, Geschäftsführer der Fr. Lürssen Werft GmbH & Co. KG. „Unser Dank gilt vor allem den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort, die trotz der Corona-bedingt schwierigen Gesamtsituation mit Hochdruck zur Realisierung dieses bedeutenden Beschaffungsvorhabens beitragen.“

„Mit der Fortsetzung des Baus der Korvetten K130 stellt die deutsche Werftindustrie auch in schwierigen Zeiten ihr internationales Niveau und ihr Können unter Beweis. Das vertrauensvolle und konstruktive Miteinander aller an diesem Projekt Beteiligten zeigt uns darüber hinaus, dass Erfolg auch in einer Krise wie der gegenwärtigen Pandemie möglich ist, wenn alle an einem Strang ziehen“, ergänzte Jörg Herwig, CEO GERMAN NAVAL YARDS KIEL GmbH.

Nach erfolgreicher Fertigstellung wird das rund 43 Meter lange Vorschiff zum Zusammenschluss mit dem Hinterschiff an den Hamburger Lürssen-Standort Blohm+Voss verholt, wo sich die ersten beiden Boote dieses Bauprojektes bereits in der Endausrüstung befinden. In Hamburg werden die rund 89 Meter langen Korvetten zudem in Betrieb genommen und durchlaufen von dort aus ihre Funktionsüberprüfungen und Abnahmen in Abstimmung mit den Fachabteilungen des öffentlichen Auftraggebers und der Deutschen Marine. Der Bau aller fünf Hinterschiffe erfolgt auf der Wolgaster Peene-Werft.

Der am 12. September 2017 durch das Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) erteilte Bauauftrag umfasst fünf zusätzliche Korvetten der Klasse 130. Die ersten fünf Einheiten befinden sich seit 2008 im Dienst und werden erfolgreich bei internationalen Bündniseinsätzen, etwa im Rahmen der UN-Mission im Libanon (UNIFIL), eingesetzt. Die ab 2022 zulaufenden Boote 6-10 werden durch die Arbeitsgemeinschaft (ARGE) K130, bestehend aus der Fr. Lürssen Werft, thyssenkrupp Marine Systems und GERMAN NAVAL YARDS KIEL, geliefert. Der Vertrag umfasst neben Konstruktionsleistungen, der Fertigung, der Integration aller Systeme, Geräte und Anlagen, die Gestaltung der Land- und Ausbildungsanlagen. Auch umfassende Logistik- und Servicedienstleistungen, darunter etwa die technische Dokumentation oder die Ausbildung der späteren Besatzungsmitglieder im Umgang mit dem Boot und dessen Komponenten, sind Vertragsbestandteil. Beteiligt und integriert ist eine Vielzahl von Zulieferunternehmen aus dem gesamten Bundesgebiet. Die Konstruktionsleistungen erfolgten bereits an den Lürssen-Standorten in Bremen, Hamburg und Wolgast sowie an den thyssenkrupp-Standorten in Emden und Hamburg.

LÜRSEN. AUS VERANTWORTUNG FÜR DEN NORDEN.

Seit 1875 steht die norddeutsche Unternehmensgruppe Lürssen weltweit für höchste Produktqualität sowie innovative Technologien im Yacht- und Marine-Schiffbau. Das Familienunternehmen mit Sitz in Bremen-Vegesack ist spezialisiert auf die Konstruktion und Fertigung von Yachten, Marineschiffen und Küstenwachbooten. Das Neubaugeschäft flankieren umfangreiche Serviceangebote im After-Sales-Bereich, darunter Reparaturen, Refits, Instandsetzungen sowie weltweite Logistikdienstleistungen. Mit sechs hochspezialisierten Produktionsstandorten in Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein setzt das Familienunternehmen heute wie in Zukunft auf die bewährte Schiffbautradition norddeutscher Werften und die Leidenschaft seiner Mitarbeiter.

Weitere Informationen unter www.luerssen.de

thyssenkrupp Marine Systems

thyssenkrupp Marine Systems ist mit rund 6.000 Mitarbeitern eines der weltweit führenden Marineunternehmen und als Systemanbieter im Unter- und Überwasserschiffbau sowie im Bereich maritimer Elektronik und Sicherheitstechnologie tätig. thyssenkrupp Marine Systems bietet weltweit maßgeschneiderte Lösungen für hochkomplexe Herausforderungen in einer sich veränderten Welt. Die dabei treibenden Kräfte sind die Mitarbeiter des Unternehmens, die jeden Tag mit Leidenschaft und Engagement die Zukunft von thyssenkrupp Marine Systems gestalten.

Weitere Informationen unter: www.thyssenkrupp-marinesystems.com

GERMAN NAVAL YARDS KIEL GmbH

GERMAN NAVAL YARDS KIEL ist spezialisiert auf Planung und Bau großer Marineschiffe wie Fregatten, Korvetten und Offshore Patrol Vessel. Entstanden aus dem Überwasserschiffbau der Howaldtswerke-Deutsche Werft GmbH, blickt die Werftmannschaft auf 180 Jahre Geschichte zurück. Die Mannschaft gehörte früher zur HDW-Gaarden und hat eine lange Marine-Tradition: So sind auf der Kieler Werft Schiffe aller Fregattenklassen entstanden, mit denen die deutsche Marine aktuell operiert. Zur leistungsfähigen Infrastruktur zählen unter anderem das größte Trockendock im Ostseeraum (426 Meter lang) und ein 900-t-Portalkran.

Weitere Informationen unter www.germannaval.com